

Herr Baumanns von der CDU Fraktion führte den Anwesenden den Sachverhalt zum Antrag der CDU „Finanzierung des durch die Taktverdichtung notwendigen zweiten Drehleiterfahrzeuges“ aus.

Herr Richter von der SPD Fraktion fragte ob die Verwaltung schon Gespräche zu diesem Thema mit dem Rhein-Sieg Kreis geführt hat und ob dieser Antrag aus Sicht der Verwaltung überhaupt Erfolg hat.

Bürgermeister Herr Dr. Leitterstorf führte aus, dass bis her noch keine Gespräche über eine eventuelle Finanzierung mit dem Kreis geführt worden sind, allerdings das nach entsprechendem Beschluss diese Gespräche aufgenommen werden und auch Aussicht auf Erfolg haben könnten.

Herr Maur merkt an, das es bei der Finanzierung des Fahrzeugs nicht um die komplett Summe von ca. 800.000 Euro geht, sondern durch den Wegfall eines Löschgruppenfahrzeugs um die Summe von ca. 400.000 Euro geht.

Herr Pütz von der FDP Fraktion stellte einen Antrag auf Erweiterung, da hier auch Gespräche mit der Stadt Bonn geführt werden sollten, da diese ebenfalls an der Taktverdichtung beteiligt ist.

Herr Knülle von der SPD Fraktion befürwortet grundsätzlich den Antrag, gab aber zu Verstehen, das die Thematik der Taktverdichtung nicht auf dem Rücken der Freiwilligen Feuerwehr ausgetragen werden darf und das die Anschaffung einer zweiten Drehleiter auch die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen der Stadt Sankt Augustin erhöht.

Der Ausschuss fasste nachfolgenden Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Bonn Gespräche zu führen und Verhandlungen über eine Finanzierung des durch die Taktverdichtung notwendigen zweiten Drehleiterfahrzeugs aufzunehmen.

Einstimmig